



# CHÂTEAU TOUR SAINT PAUL

BORDEAUX SUPÉRIEUR

## EINE TRADITIONSBEWUSSTE FAMILIE



**Ein Schloss, in dem Familiengeschichte geschrieben wird**  
Die Geschichte begann im Jahre 1958, als sich der aus Algerien stammende Vater von Paul und Jean, den heutigen Leitern des Weinguts, am rechten Ufer der Garonne vor den Toren von Bordeaux ansiedelte. Er war verzaubert von Château Grimont aus dem 17./18. Jh., das eine Zeit lang dem bekannten Schriftsteller Eugène Sue gehört hatte. Dieser erste Kauf setzte sich durch neue Projekte in der Appellation Cadillac-Côtes de Bordeaux fort und führte zum Erwerb von Château Sissan im Jahre 1990 und Château Delord im Jahre 2003. Später wurde die Familie Yung auch außerhalb der Grenzen der Appellation Cadillac aktiv.

### Eine bekannte Familie: die Familie Yung

Im Laufe der 1980er Jahre erwarb sie einen Besitz in der Appellation Bordeaux Supérieur. Es musste allerdings noch ein Name für das Château gefunden werden. Nichts einfacher als das ... In der Familie ist es üblich, dass der älteste Sohn abwechselnd entweder Paul oder Pierre genannt wird. Der Familientradition zu Ehren wurde dieses Château nach dem ältesten Sohn der Familie benannt. So entstand der Name Château Tour Saint Paul.

### Einigkeit macht stark: die Wiedergeburt eines Weinguts

Paul und Jean arbeiten Hand in Hand, um den Traum ihres Vaters fortzusetzen und ihm eine persönliche Note zu verleihen. Beide sind grundverschieden und ergänzen sich in idealer Weise, um den 15 Hektar großen Weinberg des Château Tour Saint Paul zu leiten. Es war nicht leicht gewesen, die Brüder für dieses Projekt zu gewinnen. Alles sprach gegen eine Wiedergeburt des Weinguts: Die Mehrzahl der Rebstöcke war in den 1970er Jahren gerodet worden. Der Wieder-aufbau nahm viel Zeit in Anspruch und erforderte harte Arbeit. Für dieses von Ton-Kalkböden geprägte Terroir war der Merlot die ideale Rebsorte. Mit dem Merlot kamen Paul und Jean auch ihrem Ziel näher, einen fruchtbetonten Bordeaux Supérieur mit viel Frische und Geschmeidigkeit zu erzeugen.

### Historische Kellereien mit dreihundertjähriger Geschichte

Während die neu angepflanzten Reben heranwachsen, wartete die Kellerei darauf, die uralten Traditionen neu aufleben zu lassen. Heute wird die gesamte Ernte wieder in der drei Hundert Jahre alten Original-Kellerei vinifiziert. Sie schmückt übrigens auch das Etikett von Château Tour Saint Paul. Die Achtung der Traditionen bedeutet nicht, dass man auf moderne Technologien verzichtet. Eine wichtige Verbesserung ist der vibrierende Sortiertisch am Eingang der Kellerei. Das Erntegut wird strengstens ausgelesen. Ein automatisches Umpumpsystem im Gärkeller sorgt für die optimale Bewahrung der Aromen.

Dank ihrer Leidenschaft für den Wein und der von ihrem Vater erlernten Techniken ist es Paul und Jean Yung gelungen, aus Château Tour Saint Paul ein Beispiel der Beständigkeit zu machen.







# CHÂTEAU TOUR SAINT PAUL

BORDEAUX SUPÉRIEUR

**EIGENTÜMER:**  
Familie Yung.

**EINIGE WICHTIGE DATEN:**  
**1958:** Die Familie Yung siedelt sich am Ufer der Garonne an und erwirbt einen ersten Besitz in Quinsac: das in der Appellation Cadillac / Côtes de Bordeaux gelegene Château Grimont. **1983:** Erwerb von Château Tour Saint Paul, auf dem ein Bordeaux Supérieur erzeugt wird. **1990:** Die Familie Yung ist bestrebt, ihren Kunden eine möglichst breite Palette von Weinen aus der Appellation zu bieten und erwirbt daher das Château Sissan auf den Hügeln von Camblanes. **Seit 2003:** Neue Pachtverträge, darunter das auf einer Anhöhe über Bouliac gelegene Château Delord. Es bietet einen wunderschönen Blick auf die Stadt Bordeaux.

**GEOGRAFISCHE LAGE:**  
Im Südosten von Bordeaux, in der Gemeinde Quinsac am Garonne-Ufer.

**TERROIR:**  
Ton-Kalkboden.

**ANBAUFLÄCHE:**  
15 ha.

**BEPFLANZUNGSDICHTE:**  
4 500/4 600 Stöcke/ha.

**REBSORTENVERTEILUNG:**  
• 80% Merlot  
• 20% Cabernet Sauvignon

**DURCHSCHNITTSALTER DER REBSTÖCKE:**  
25 Jahre.

**WEINLESE:**  
Maschinell mit integrierter Sortierung bei der Lese. Reifekontrollen des Traubenguts vor der Lese.

**ANBAUMETHODE:**  
Umweltgerechter Weinbau in allen Lagen. Laubschnitt in zu dichten Beständen. Ausdünnung gewisser Parzellen entsprechend der spezifischen Bedingungen des Jahrgangs. Ertragsreduzierende „Grüne Ernte“ in den besonders dicht bewachsenen Parzellen.

**WEINBEREITUNG:**  
Sortierung und Auswahl der Beeren über hochmoderne vibrierende Traubenbehälter am Eingang der Kellerei. Edelstahl tanks mit Temperatursteuerung. Kalte Vorgärung (verbessertes Fruchtauszug). Kontrolle der Gärtemperatur zur Verfeinerung des Charakters des zukünftigen Weines. Das automatische Umpumpsystem im Gärkeller (über das nur wenige Châteaux verfügen) soll zur optimalen Ausprägung der Aromen beitragen.



«EIN KÖSTLICHER  
BORDEAUX SUPÉRIEUR  
FÜR JEDEN GAUMEN»

*"Der Wein von Château Tour Saint Paul offenbart sich mit einer schönen dunkelroten Robe mit leicht ziegelroten Reflexen. Das Bukett verströmt Aromen von reifen gekochten Früchten, die von würzigen Noten begleitet werden. Der Auftakt ist geschmeidig und setzt sich mit einer derzeit noch kräftigen Tanninstruktur fort. Es ist zu erwarten, dass diese sich im Laufe der Zeit weiter verfeinern wird."*

Thomas Drouineau,  
Önologe bei Maison Delor

